

Kurzarbeit in Mitteldeutschland nimmt weiter zu



Wie MDR AKTUELL berichtet haben sich in Mitteldeutschland die Anmeldungen auf Kurzarbeit verdoppelt. Ende 2019 waren davon bereits mehr als 1.800 Unternehmen betroffen, was einer Verdopplung gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Ursachen dafür sind vielgestaltig. Es betrifft viele Automobilzulieferer aufgrund der Veränderungen in der Automobilbranche insgesamt, aber auch exportintensive Unternehmen, die unter den veränderten geopolitische Rahmenbedingungen leiden. Aus der Kurzarbeitssituation, eine Krise abzuleiten, sei jedoch übertrieben, betonen die Arbeitsagenturen. Unterm Strich seien nur ungefähr ein Prozent aller Betriebe betroffen. Mehr.